Letzte Telegramme.

Berlin, 2. Aug. [Orig.=Telegr.] Hier ist gestern eine Gedichtsammlung des sozialdemokratischen Reichstagsabgeordneten Kunert im Verlage des „Vorwärts“ beschlagnahmt worden.

Breslau, 2. Aug. Bei der gestrigen Rektorwahl wurde der Geh. Medicinalrath Prof. Dr. Ponfick zum Rector magnificus der Universität gewählt.

Mannheim, 2. August. Wie die „Neue Bad. Landesztg.“ meldet, ist der Großindustrielle Thorbecke, der zu den Führern der Nationalliberalen von Baden gehört, in Davos (Engadin) am Herzschlag gestorben.

Rom, 2. Aug. [Orig.=Telegr.] „Capitale“ bringt die Nachricht, daß das deutsche Kaiserpaar anläßlich der silbernen Hochzeit des italienischen Königspaares nach Rom kommen werde.

Rom, 2. Aug. [Orig.=Telegr.] Wie die „Tribuna“ meldet, sind die Abgeordneten Luzzatti, Zepa und Simonelli zu Vertretern Italiens bei der Münzkonferenz in Washington ernannt worden. Luzzatti und Simonelli vertraten Italien bereits bei der pariser Konferenz.

Petersburg, 2. Aug. [Orig.=Telegr.] Trotz der heftigen Auslassungen der hiesigen Blätter über den Verlauf des Prozesses Beltschew wird allgemein die Ueberzeugung ausgedrückt, daß Rußland in Sachen Bulgariens „keinen Finger rühren werde.“ „Wjedomosti“ halte es für das beste, „alles der Nemesis zu überlassen“. (Natürlich wird trotz dieser „allgemein ausgedrückten Ueberzeugung“ im stillen unverdrossen weiter gewühlt werden. Red.)

Die Cholera.

Breslau, 2. Aug. Die „Bresl. Ztg.“ erfährt aus amtlicher Quelle, daß die Blättermeldung von eingetretenen Choleratodesfällen in Sosnowice der Begründung entbehre.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 1. Aug.

Aufgeboten: Der Kaufmann Georg Schwarzzenberger und Katharina Modes (Poststr. 9/10 und Halberstädterstr. 3). Der Magistrats=Bureau=Diätar Friedrich Naundorf und Anna Keidel (Giebichenstein und Diemitz). Der Dachdecker Karl Keßler und Therese Engler (Wiehe und Roßleben).

Eheschließungen: Der Kaufmann Hermann Hahn und Marie Siebert (Brüderstr. 10 und Leipzigerstr. 9) Der Handarbeiter Gustav Koch und Luise Lorenz (Gr. Klausstr. 12 und Heinrichstraße 6).

Geboren: Dem Schuhmacher Paul Heger eine T., Anna Martha (Gr. Sandberg 14). Dem Handarbeiter Heinrich Angermann eine T., Johanne Luise Anna (Weingärten 18). Dem Photograph Karl Sachs ein S., Edgar Johannes Theodor (Geiststr. 37/38). Dem Lohndiener Friedrich Beau ein S., Friedrich Wilhelm Otto (Parkstr. 9). Dem Gastwirth Karl Müller Zwillinge, S. Karl Heinrich und T. Bertha Margarethe (Böllbergerweg 27). Dem Gerichtsdiener Hermann Becker eine T., Lina Anna (Gerbergasse 10). Dem Drahtzieher Hubert Krisch ein S., Otto Willy (Diemitz). Dem Bildhauer Arthur Liebernickel Zwillinge, S. Arthur Konrad und T. Gertrud Charlotte (Karlstr. 20). Dem Former Bruno Plötz eine T., Luise Martha (Gommergasse 11). Dem Vollziehungsbeamten Friedrich Streit ein S., Walther Alfred (Taubenstr. 1). Dem geprüften Lokomotivheizer Ernst Wallrodt ein S. (Dzondistr. 3). 1 unehel. S.

Gestorben: Des Handelsmann Richard Hoyer S. Richard, 3 Mon. (Brunnenplatz 8). Des Mechaniker Max Böttig T. Margarethe, 8 Tage (Schützengasse 12c). Des Fleischer Max Möbius S. Alfred, 6 Mon. (Langestr. 22). Die Wittwe Dorothee Knappe geb. Hönig, 76 J. (Niemeyerstr. 3). Der Fabrikarbeiter Friedrich Schmidt, 59 J. (Raffineriestr. 8). Des Bahnarbeiter Melchior Giezek S. Otto, 1 J. (Schmiedstr. 12). Des Werkmeister Maximilian Langer S. Walther, 8 Mon. (Thurmstr. 26). Die Wittwe Emilie Röder geb. Hofmann, 65 J. (Diakonissenhaus). Der Bruchmeister Wilhelm Pirl, 62 J. (Diakonissenhaus). Des Handarbeiter Albert Thormann T. Luise, 1 J. (Wuchererstraße 21). Des Handarbeiter Otto Georgi S. Ottomar, 3 Mon. (Moritzkirchhof 11). Des Schlossermeister Wilhelm Unger T. Elsbeth, 12 J. (Grasweg 14). Der Böttcher Friedrich König, 27 J. (Diakonissenhaus). Der Strafgefangene, Maurergeselle Franz Kunze, 56 J. (Strafanstalt). Des geprüften Lokomotivheizer Ernst Wallrodt S., 3 Tage (Dzondistr. 3). Ein unehel. Sohn.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 1. bis 2. August.

Stadt Hamburg. Geh. Medizinalrath Dr. v. Hippel a. Königsberg i/Pr. Fabrikdirektor Dehne a. Stöbnitz. Chemiker: Schüchner a. Biebrich a/Rh.; Dehne a. Kreuznach. Baronin von der Busche=Lohe a. Hildesheim. Assessor Franendorfer a. München. Konsistorialrath Dr. Leuschner a. Wanzleben. Graf Pückler a. Berlin. Frau Klara Schoetensack a. Großbodungen. Kaufleute: Frei a. Itzehoe; Tiefenbacher a. Hamburg; Seitz a. Kreuznach; Hasse a. Plauen i/V.; Brand a. Wien; van Perlstein u. Doreck a. Berlin; Ohme a. Finsterwalde; Böhmert a. Nauen; Planert a. Düren.

Goldene Kugel. Geheimrath Sollger m. Familie, Frau Hofrath Goldmann, Priv. Bock u. Schulze m. Gem. a. Berlin. Frau Hauptmann Eltester m. Sohn a. Striegau. Rittergutsbes.: Quoos a. Brodewitz; Frau Herold m. Tochter a. Amsterdam. Fabrikbes. Weigang m. Gem. a. Bautzen. Justizrath Werner a. Naumburg. Arzt Dr. Giese m. Gem. u. Töchtern a. Prenzlau. Frau L. Richnord a. Schöneberg. Reg.=Sekr. Somerkorn a. Oppeln. Lehrer Bleyer a. Sagan. C. Kobra a. Aschersleben. H. S. Kadett Bucher a. Leipzig. Schäfer a. Finsterwalde. Arzt Dr. Loebner m. Gem. a. Blankenburg. Priv. Harssen m. Gem. a. Stavenberg. Bucher a. Dresden. Haasen a. Chemnitz. Reg.=Baumeister Hörnecke m. Gem. Siegersdorf. Rentner Rudelius u. Gem. a. Züllichau. General=Agent Lau a. Magdeburg. Kaufleute: Endler a. Remscheid; Frankenbach a. Hamburg; Töster a. Bremen; Lewin a. Hannover; Cloos a. Elberfeld; Schaltenbrand a. Frankfurt a/M.; Post a. Spremberg; Fügner a. Mühlhausen i/Th.; Kastenstein a. Eschwege.

Lotterie.

Die Ziehung der 2. Klasse 187. Königlich preußischer Klassen=Lotterie wird am 9. d. M., morgens 8 Uhr, im Ziehungssaale des Lotterie=Gebäudes ihren Anfang nehmen.

Die Erneuerungsloose, sowie die Freiloose zu dieser Klasse sind nach den §§ 5, 6 und 13 des Lotterieplans, unter Vorlegung der bezüglichen Loose aus der 1. Klasse, bis zum 5. d. abends 6 Uhr, bei Verlust des Anrechts einzulösen.

Berlin, 1. Aug. 1892.

Königliche General=Lotterie=Direktion.

Börse zu Halle am 2. August.

(Für einen Theil der Auflage aus der Morgen-Ausgabe wiederholt.)

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto.

Weizen, ruhig, 186—192 M., feinster märkischer über Notiz. Rauhweizen 185—190 M. Roggen, starkes Angebot, 156—163 M. bezahlt, feuchte Waare unter Notiz. Gerste, Brau- ohne Handel, Futter- 140 bis 153 M. Hafer, ruhig, 158—162 M. Mais, amerikanischer Mixed 135 bis 138 M., Donaumais 138—150 M., Raps, ruhig, 205—216 M. Rübsen, Sommerrübsen, — M. Erbsen, Viktoria-, ohne Handel.

Preise für 100 kg netto.

Kümmel, ausschl. Sack, —,— M. Stärke, einschliesslich Fass, Hallesche prima Weizen, bei knappen Vorräthen, 42,50—43,50 M., abfallende Sorten billiger. Maisstärke, einschl. Fass 39,50—40,50 M., knappe Vorräthe. Linsen ohne Handel. Bohnen 17,00 — 19,00 M. Mohn, blau, —,— M. Futterartikel gefragt, Futtermehl 15—17 M., Roggenkleie 11,75—12,50 M. Weizenschalen 10,75—11,00 M., Weizengrieskleie 10,75—11,00 M., Malzkeime, helle, 12 bis 13,00 M., dunkle 10,50—11,50 M., Oelkuchen 13,50—14,50 M. Malz 28,50—30,00 M. Rüböl —,—. Petroleum 21,50 M. Solaröl 0,825/30 14,50 M.

Spiritus, 10,000 Liter-Proz., fest, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe 55,50 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 36,50 M. Rüben- —,— M.

Halle, 2. Aug. Bericht über Stroh und Heu, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg.) Roggen-Langstroh (Handdrusch) 2,00—2,50 M. Maschinenstroh, Weizenstroh 1,00 M., Roggenstroh 1,50 M. Wiesenheu 3,25—3,75 M. Kleeheu ohne Angebot. Torfstreu 1,20 M.

Zucker.

Magdeburg, 2. Aug. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 17,80, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 17,00, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14,20. Fest. Brodraffinade I. 28,00. Brodraffinade II. 27,75. Gem. Raffinade mit Fass 28,50. Gem. Melis I., mit Fass 26,50. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. August 12,85 bz., 12,87½ Br., pr. September 13,02½ bz., 13,05 Br., pr. Oktober-Dezember 12,70 Gd., 12,75 Br., pr. Januar-März 12,95 Gd., 12,97½ Br. Ruhig.

Produktenbörse zu New-York,

am 1. Aug. (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 84. Rother Weizen pr. Aug 83, pr. Sept. 83 7/8, pr. Dez. 87 3/4, pr. Mai 92 1/4. Kaffee Rio Nr. 7, 13 3/8; low ord. per Sept. 12,60, per Okt 12,60. Zucker (Fair refining Muscovados) 2 11/16. Mais (New) pr. Sept. 54 1/8, pr. Okt. 54 3/8, pr. Nov. —. Mehl (Spring clears) 3,10. Getreidefracht 2 1/4. Schmalz loco 7,60, do. (Rohe & Brothers) 8,40. Raff. Petroleum Standard white in New-York 6,00 Gd., do. Standard white in Philadelphia 5,95 Gd. Rohes Petroleum in New-York 5,40, do. Pipeline Certificates, pr. Sept. 52 Stetig. Baumwolle in New-York 7 1/4, do. in New-Orleans 7 3/16. Kupfer 11,87—12,00.

* New-York, 1. Aug. (Telegr.) Visible Supply an Weizen 23,992,000 Bushels, do. an Mais 7,001,000 Bushels.

Weizen durchweg stetig.

Mais anfangs stetig, dann anziehend, später Reaktion auf günstiges Wetter. Schluss behauptet.

Produktenbörse zu Chicago,

am 1. Aug. (Telegr.)

Weizen pr. Sept. 77 5/8, pr. Okt. —. Mais pr. Sept. 48 7/8. Speck short clear 8,00. Pork pr. Aug. 12,02½.

Berliner Börse vom 2. August.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Es hatte zu Beginn des Verkehrs den Anschein, als ob die Spekulation ermatten wolle; als jedoch in Russischen Noten ein sehr lebhafter Verkehr bei steigenden Kursen sich entwickelte und im Montanaktienmarkte Eisenaktien lebhaft gehandelt und in grossen Posten aus dem Markte genommen wurden, gestaltete sich allmälig auf den übrigen Verkehrsgebieten gute Nachfrage bei Bevorzugung in Banken, von welchen Diskonto-Kommandit und Berliner Handelsgesellschaft besser anzogen. Als hauptsächlichstes Motiv für die Aufwärtsbewegung wurde heute das bereits angeführte Gerücht mit Nachdruck betont, dass zwischen Russland und Deutschland die Anbahnung handelspolitischer Verträge in Vorbereitung sei, die diesmal der Verwirklichung entgegengehen dürfte. Diese Nachricht ist jedoch mit sehr grosser Vorsicht aufzunehmen. Der Lokalmarkt weist durchgehends Besserungen auf, besonders in heimischen Eisenbahnen und auf dem gesammten Montanaktienmarkte. Fonds stetig; Russen besser; Türkenloose höher. Norddeutscher Lloyd und Dynamit-Trust-Compagnie unverändert. Kassamarkt in Industriewerthen still.

Von der Getreidebörse. Im Verkehr mit Roggen war heute wenig Leben; die Stimmung war ziemlich unsicher aber im Vergleich zu den letzten Tagen doch entschieden fest; die Preise für entferntere Termine zeigen auch mässige Fortschritte. Auf den Werth von Weizen haben gekündigte 4800 t erheblich gedrückt. Hafer ist unverändert still. Rüböl ging weiter im Preise zurück, das Angebot ist ziemlich gross gewesen. Spiritus hat sich nur mit Mühe gegen einen Rückschritt gewehrt.

Weizen: Aug. 168,75, Sept.-Okt. 170,75, Okt.-Nov. 172,00, flau.
Roggen Aug. 165,25, Sept.-Okt. 163,00, Okt.-Nov. —,—, matt.
Hafer: Aug. 149,50, Sept.-Okt. 148,50, Okt.-Nov. —,—, still.
Rüböl: Aug. —,—, Sept.-Okt. 48,00, flau.
Spiritus: (70er Waare) loco 36,20, Aug.-Sept. 34,80, Sept.-Okt. 35,30, schwach.

Kursnotirungen

vom

2. Aug. 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coupons.

Sovereigns		20,36G
20 Francs-Stücke		16,24bz
Gold-Dollars		— —
Imperials		— —
Belgische Noten		81,05bz
Englische Banknoten		— —
Französische Noten		81,20bz
Holländische »		168,65bz
Italienische »		78,00bz
Oesterreichische »	100 Fl.	171,20bz
Russische »	100 R.	205,70bz
Schweizer »		81,35bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	107,20bzG
do. do.	3½	100,90bz
do. do.	3	88,00bzG
Preuss Consol. Anleihe	4	107,20bzG
do. do.	3½	100,80G
do. do.	3	88,00bzG
Pr. u. D. R. gm. St. Int.	3	— —
Staats-Anleihe 1868	4	100,60bz
Staats-Schuld-Scheine	3½	100,00G
Barmer Stadt-Anleihe	3½	95,50B
Berliner Stadt-Obl.	3½	99,00B
do. do. 1890	3½	99,00B
Hallesche Stadt-Obl.	3½	— —
Magdeburger St.-Anl.	3½	96,00B
do. do. neue	4	103,80G
Westpr. Prov.-Anl.	3½	— —
Pfandbriefe: Landsch. Central	4	— —
do. do.	3½	97,10bz
do. do.	3	86,50bzG
Ostpreussische	3½	96,40bzG
Posensche	4	102,00B
Sächsische	4	— —
Westpr. rittsch. I. I. B.	3½	96,90bz
Rentenbr.: Pommersche	4	102,80bz
Posensche	4	102,80bz
Preussische	4	102,80bz
Sächsische	4	103,00bz
Schlesische	4	102,70bz
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	97,40B
Hamb. Staats-Rente	3½	98,40bzG
do. Staats-Anl. 1886	3	86,30G
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —
do. Staats-Rente	3	88,50B

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5%	—	43,00bz
do. innere do 4½%	—	35,25bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	95,50bz
do. do. 1888	5	95,00bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—	31,30bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	90,75bz
Chinesische Anleihe	5½	105,00bz
Egyptische priv. Anl.	3½	92,30bz
do. do. do.	4	— —
Griech. Anl. 1881—84	5	71,80bz
do. kons. Goldrente	4	51,25bz
do. Monopol-Anl.	4	58,60bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	65,25bz
Italienische Rente	5	91,60bz
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4	50,50bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	85,50bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	71,40bz
Norweg. Staats-Anl. 88	3	87,60bz
Oesterr. Gold-Rente	4	97,20bz
do. Papier-Rente	4 1/5	81,70bz
do. Silber-Rente	4 1/5	81,40bz
Port. Staats-Anl. 88—89	4½	32,60bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	80,50bz
Rumän. fund.	5	101,70bz
do. amort.	5	97,20bz
do. do. 1891	4	82,30bz
Russ. kon Anl. 1880/85er	4	95,40bz
do. Gold-Rente 1883	6	103,40bz
do. do. 1884	5	102,30bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	96,05bz
do. do. 5er	4	96,10bz

Russ. Orient-Anleihe II.	5	65,70bz
do. do. III.	5	— —
do. Nicolai-Oblig.	4	96,00bz
do. Boden-Kredit	5	101,75bz
do. do. gar	4½	96,75bz
do. Centr.-B.-Pf. 1. S.	5	84,75bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	94,30bz
do. do. 1890	3½	— —
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,50bz
do. do. 1878	4	100,80bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5	86,10bz
do. Rente 1884	5	81,10bz
do. do. 1885	5	80,60bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	94,50bz
do. do. 500	4	94,80bz
do. do. 100	4	94,90bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	102,80bz
do. do. 100	4½	102,80bz
do. Gold-Invest.-Anl.	5	102,40bz
do. Papier-Rente	5	85,80bz

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3	63,50B
Altenburg-Zeitz	9 1/30	192,50bz
Dortmund-Gronau-E.	4	99,00bz
Ludwigshaf.-Bexbach	10	223,60G
Lübeck-Büchen	7½	146,50bz
Mainz-Ludwigshafen	4 2/3	115,60bz
Marienburg-Mlawkaw	1	58,25G
Ostpreussische Südbahn	1/6	74,40bz
Saalbahn	0	26,50G
Weimar-Gera	0	16,50bz
Werrabahn	3	67,80bz

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20	393,00bz
Böhmische Nordbahn	5½	— —
do. Westbahn	7½	— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12½	— —
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4	— —
Graz-Köflach	7	109,25bz
Kaschau-Oderberg	4	77,50bz
Kronpr. R. St. Sch.	4 3/4	85,90bz
Lemberg-Czernowitz	7	104,30bz
Oesterr.-Frz.-Staatsb.	4	130,50bz
do. Nordwestb.	4 3/4	— —
do. B. Elbethalb.	5½	— —
Südösterreich. (Lomb)	4/5	43,00bz
Ivangor-Dombrowo	5	150,75bz
Kursk-Kiew	12,65	— —
Russ. Südwestb.	5,93	73,90bz
do. do. grosse	5,93	73,90bz
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	18 1/3	— —
Canada-Pacific	5	88,70bz
Gotthardbahn	6 1/5	143,90bz
Ital. Mittelmeerbahn	5 1/5	100,10G
Lüttich-Limburg	0,4	21,50bz
Luxemb. Pr. Hnr.	2½	66,00G
Schweizer Centralbahn	6 2/5	133,25bz
do. Nordostbahn	6	107,40bz
do. Unionbahn	4¼	67,90bz

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elberf.	—	121,25G
Berliner Handels-Ges.	—	143,00G
do. Bank	6¼	104,00G
Börsen-Handels-Verein	11	160,25G
Bremer Bank Markst.	4½	103,75G
Breslauer Disk.-Bank	4½	100,00G
do. Wechsl.-Bank	4½	98,00G
Darmstädter Markst.	5¼	138,00G
Dessauer Landesbank	7½	133,25G
Deutsche Bank	9	163,25bz
do. Effekt.-B. (Hahn)	4	114,00G
do. Genossenschaftsb.	7	119,70G
do. Hypothekenbank	6½	115,50B
Diskonto-Kommandit	8	191,00bz
Dresdener Bank	7	144,10bz
do. Bank-Ver.	—	111,00G
Gothaer Zettelbank	—	113,80B
do. Grund-Kreditb.	—	87,60G
do. do. junge	—	93,60G
Internationale	—	104,00G

Leipziger Kreditanstalt	9	163,25G
Maklerbank	10	122,25G
Meininger Hypothenb.	—	103,50G
Mitteldeutsche Kreditb	5	100,00G
Nationalb. f. Deutschl.	6½	118,40bz
Nordd. Bank-Aktien	4½	140,25G
Oesterreich. Kredit ult.	8¾	167,30bz
Petersburger Diskontob.	—	— —
do. Internationalb.	11	— —
Preuss. Boden-Kredit	7	128,50G
do. Centr.-Bod.-Kr.	—	154,00G
do. Hyp.-B. (Spielh.)	—	121,50G
do. do. (Hübner)	—	104,25G
do do. volle	—	108,10G
Realkredit-Bank	6½	92,75G
Reichsbank	7,55	149,80G
Russ. B. f. ausw. Handel	6	— —
Sächsische Bank	6	117,60G
Schaaffhaus. Bank-Ver.	—	106,25G
Schlesischer Bank-Ver	5½	113,80G

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9	140,30B
Anglo-Kont. Guano	—	144,60G
Anhalter Kohlen	7	101,80G
do. Maschinen	4	77,00G
Aplerbeck	—	128,50G
Arenberger Bergwerk	80	429,00G
Berl.-Anh. Maschinen	11	128,30G
Berliner Bockbrauerei	0	53,50G
do. Böhm. Brauh.	12	225,25G
do. Brauerei Königst.	5	109,50G
do. do. Patzenhofer	26	320,60G
do. do. Schultheiss	16	251,80G
do. do. Tivoli	—	— —
do. Union Gratweil	4	100,00G
do Elektricit. W.	9	153,00bz
Bismarckhütte	8	132,00G
Bochumer Gussstahl	6½	138,25G
Bonifacius Bergwerk	13 1/3	100,50G
Borussia Bergwerk	0	7,50G
Bresl. Eisenb.-W., Linke	—	149,50B
Breslauer Oelwerke	10	91,90bz
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	105,25G
Concordia Bergwerk	10	81,50G
Cröllwitzer Papier	7	115,00G
Dannenbaum	10	92,50bz
Donnersmarckhütte	—	80,75G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4	17,00G
do. Union St.-Pr.	2	67,60G
Egestorff-Salzwerke	—	117,60G
Eilenburger Kattun	0	33,00B
Eisenh. Thale St.-Pr.	9	107,00G
Eschweiler Bergwerk	12	86,25G
Freund Masch. conv.	14	212,00G
Gelsenkirchen Bergw.	12	137,25bz
Glauziger Zuckerfabr.	12½	121,25G
Greppiner Werke	—	84,25G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	226,00G
Gruson	10	138,60bzG
Hallesche Maschinen	35	318,75G
Hamburger Packetfahrt	5	123,10G
Harkort St.-Pr. konv.	7	90,75bz
do. Brückenb. konv.	—	129,75G
do. do. St.-Pr.	—	146,60G
Harpener Bergbau	20	147,40bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	130,80bz
Heinrichshall	5	— —
Hibernia & Shamrock	12	117,40bz
Hildebrandt Mühlen	18½	151,50G
Hörder-Hütten konv.	0	20,00G
do. Stammprior.	1½	42,25G
Kaliwerke Aschersleben	10	129,50G
Kette Dampfschiffahrt	—	60,00B
Körbisdorfer Zuckerfab.	8	114,10G

Lauchhammer konv.	10	112,00G
Laurahütte	8	118,50bz
Leipz. Brauerei Riebeck	10	— —
Leopoldshall chem. Fb.	2½	79,75G
Luise Tiefbau konv.	10	74,50G
do. do. St.-Pr.	14	113,00G
Magdeburger Bergwerk	33⅓	236,25G
do. Pferdebahn	6	246,60G
Marienhütteb. Kotzenau	3½	52,75G
Massen Bergwerk	5	52,25G
Menden & Schwerte kv.	0	55,50G
do. St.-Pr.	0	77,25G
Norddeutscher Lloyd	0	110,25bz
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2	55,75G
do. Eisen-Industr.	—	118,00B
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	92,90B
do. abgest.	10	108,90bz
Pluto, Bergwerk	—	126,75B
do. do. konv.	—	— —
Pomm. Masch. konv.	—	71,00B
Riebeck Montanwerke	15	169,00B
Rositzer Kohlen	6	82,75G
do. Zuckerfabrik	—	62,00G
Sächs.-Thür. Braunk.	10	142,60G
do. St.-Pr.	10	142,60G
Salzungen	—	87,50G
Schäffer Walcker	—	95,50G
Schlesische Cement	9½	114,75G
do. Zinkhütten	—	93,30G
Schwartzkopff	18	230,80G
Stadtberger Hütte	10	111,50G
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	131,60G
Stettiner Cem. Bredow	4	— —
Stollberger Zink-Akt	—	49,00G
do. do. St.-Pr.	—	114,50B
Sudenburg, Maschinen	24	143,00G
Thüringer Saline	—	69,00B
Trust Aktien ½	11	132,75G
Westeregeln Alkali	—	91,00G
Westf. Draht-Industrie	7½	96,75G
do. Union St.-Pr.	12	125,25G
Wittener Guss	10	120,75G
Wurm-Revier	11	89,40B
Zeitzer Maschinen	20	233,90G

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,65bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,05bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,30bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,40bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,15bz
Wien	100 Fl.	8 T.	170,70bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,90bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,85bz
Petersburg	100 S. R.	3 W.	205,25bz

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4). Brüssel 3. London 2. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien. Plätze 5½. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 4. Lissabon 4. Privat-Diskont 1⅜.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs . . 0,80 M.	1 M. Banco 1,50 M.
1 Lira . . . 0,80 M.	1 Krone . . 1,125 M.
1 Lei . . . . 0,80 M.	1 Rubel . . 3,20 M.
1 Peseta . . 0,80 M.	1 Peso . . . 4,00 M.
1 Gld. ö. W. 2,00 M.	1 Dollar . . 4,25 M.
7 G. sdd. W. 12,00 M.	1 Lstrl. . 20,40 M.
1 G. holl. W. 1,70 M.	

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: fest.

Kredit	167,25	Buschtiehrader	192,15
Franzosen	130,60	Dux-Bodenbach	219,30
Lombarden	43,00	Gotthardbahn	143,10
Diskonto-Kommandit	191,40	Dortmunder Union	67,50
Deutsche Bank	163,25	Laurahütte	119,50
Darmstädter Bank	138,25	Bochumer Guss	138,40
Handels-Gesellschaft	143,25	Harpener	147,25
Dresdener Bank	146,00	Gelsenkirchen	137,25
Nationalbank f. Deutschland	118,50	Hibernia	116,50
Marienburg-Mlawka	58,00	Trust	132,75
Ostpreussische Südbahn	74,60	Norddeutscher Lloyd	110,25
Warschau-Wien	202,50	Russische Noten	206,00

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920802041/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

die Anmeldung von Militairquartieren betreffend.

Zur Unterbringung der zu den Herbstübungen durch Einberufung von Mannschaften verstärkten Garnison, sowie nach dem Abrücken derselben, der hier nachrückenden Truppentheile der 7. Division, sind eine grössere Anzahl von Quartieren theils auf kürzere, theils auf längere Zeit erforderlich.

Nach den Bestimmungen des Ortsstatuts vom 14. März 1870 sind wir verpflichtet, zur Unterbringung der Offiziere, Mannschaften und Pferde freihändig Quartiere zu beschaffen. Nur für den Fall der Unmöglichkeit, eine genügende Anzahl Quartiere auf diesem Wege und für einen angemessenen Preis zu erlangen, soll die Gewährung des Naturalquartiers von den Hausbesitzern gefordert werden.

Auf Grund dieser Bestimmungen werden unsere Mitbürger hierdurch aufgefordert, uns Quartiere, sowie Stallung, auch Verpflegung für die Mannschaften gegen die von den städtischen Behörden festgesetzte Entschädigung zur Verfügung zu stellen und ihre Angebote in der Zeit vom **4. bis 8. August cr.** während der Bureaustunden in unserem **Quartieramte, Rathhausgasse Nr. 18, Zimmer 85** möglichst mündlich abzugeben.

Halle a. S., den 30. Juli 1892. **Der Magistrat.**
Schmidt.

Steckbrief.

Gegen den Steinarbeiter **Friedrich Carl Schenkling** aus Landsberg bei Halle a/S., geboren am 8. August 1848 zu Petersberg, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen wissentlich falscher Anschuldigung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a/S. abzuliefern und zu den Akten J. III a 424/725 92 Nachricht zu geben.

Halle a/S., 25. Juli 1892. **Königliche Staatsanwaltschaft.**

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Handelsmann **Franz Reunecke** aus Halle a. S., geboren am 8. März 1858 in Neustadt-Eberswalde, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern und zu den Akten J. II b 1775/92 Nachricht zu geben.

Halle a. S., 21. Juli 1892. **Königliche Staatsanwaltschaft.**

Beschreibung: Alter 34 Jahre, Größe 1,70 m, Statur schlank, Haare blond, Stirn frei, Bart blonder Schnurrbart, Augenbrauen blond, Augen graublau, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne gut, Kinn oval, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch.

In der Nacht zum 26. Juni 1892 haben auf der Neuen Promenade zwei unbekannte Männer, deren Signalement unten angegeben ist, auf den Buchdrucker **Paul Lehmann** hierselbst einen räuberischen Ueberfall gemacht.

Um Nachricht über die Person der Thäter wird zu den Akten J. III. 1980/92 ersucht.

Halle a. S., 26. Juli 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Signalement:

a) Alter ungefähr 20 Jahre, Größe 1,75 m ungefähr, Haare dunkelblond, Nase gewöhnlich, Mund desgl., Bart kleiner blonder Schnurrbart, Kinn rund, Gesichtsbildung voll und rund, Gesichtsfarbe gesund, sonnenverbrannt, Gestalt kräftig, Sprache deutsch, Kleidung weicher, runder, brauner Hut, dunkles Jaquet, etwas hellere Hose.

b) Alter 20 Jahre ungefähr, Größe 1,62 m ungefähr, Haare dunkel, Nase und Mund gewöhnlich, Kinn spitz, Gesichtsbildung schmal, Gesichtsfarbe gelbbraun, sonnenverbrannt, Gestalt schmächtig, Sprache deutsch, Kleidung braune schuppige Mütze, dunkler Jaquetanzug.

Der unterm 2. Juli 1892 gegen den Bäckermeister **Franz Albrecht** aus Döbernitz erlassene Steckbrief ist erledigt. J. III f 1451/92.

Halle a. S., den 28. Juli 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Die unterm 12. Juli 1892 erlassene Bekanntmachung betreffend Mittheilung des Aufenthaltsortes der Dienstmagd **Elisabeth Ehrhardt** aus Merseburg, ist erledigt. J. III 979/92.

Halle a. S., den 23. Juli 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Die diesseitige Verwaltung hat um den Besuch der schon seit Jahrzehnten sich eines bedeutenden Rufes erfreuenden

Pferde- und Viehmärkte
zu Gleiwitz OS.

noch bedeutend zu heben und zu erleichtern, dazu einen über 3 Hectar (12 preußische Morgen) großen, dicht an der Bahnhofstraße belegenen Platz mit allen denjenigen Einrichtungen versehen lassen, welchen die Neugeist an einen solchen im Interesse der Händler und der Käufer, nicht minder aber des Viehes selber, nur stellen kann. Auch ist die Verlängerung der Dauer dieser jährlich in der Zahl von 8 abzuhaltenden Viehmärkte auf 2 volle Tage höheren Orts beantragt.

Die außerordentlich günstigen Eisenbahnverbindungen unseres Platzes nach Rußland und Oesterreich und nach dem Innern Deutschlands waren von jeher der Hauptgrund für den zahlreichen Auftrieb

russischer, polnischer, österreichisch-galizischer und **ungarischer Pferde** und ebensolchen **Rind-** und **Schwarzviehes**

und für das Eintreffen sehr zahlreicher **Großhändler** dieser Vieharten aus Breslau, Berlin, Hamburg, Frankfurt a/M., dem Königreich Sachsen und der Rheinprovinz.

Nicht minder sind die **Gleiwitzer Viehmärkte** von langer Zeit her von den **Landwirthen** aus ganz Oberschlesien und darüber hinaus stark besucht, sowohl zu Zwecken des Ankaufs als des Verkaufs.

Im Jahre 1892 finden noch folgende Viehmärkte hierorts statt:

Montag den 25. Juli, Montag den 15. August,
Montag den 17. Oktober und Montag den 12. Dezember.

Zu zahlreicher Betheiligung laden wir hierdurch ergebenst ein.

Gleiwitz OS., im Juli 1892.

Der Magistrat.
Kreidel, Ober-Bürgermeister.

Champagner-Schluss-Auction.

Donnerstag den 4. August, 10 Uhr, soll in den **Crystallhallen, Gr. Wallstraße 1,** im Saal, der Restbestand des echten

Champagner in Originalkisten

in kleinen Posten und 12 Uhr eine **gold. Rem.-Sov.-Herren-Uhr** versteigert werden. Proben während der Auction. **G. Büchner.**

Sonnabend den 13. August

IX. diesjährige Tattersall-Auction.

Pferde, Wagen, Geschirre, Sättel rc. werden jederzeit zur Versteigerung angenommen. Schluß der Anmeldung spätestens **am 8. August Abends 6 Uhr.**

Die Auctionsliste erscheint vier Tage vor der Auction in 2000 Exemplaren und wird gratis ausgegeben.

Die Anmeldungen sind schriftlich zu richten an die

Direction der Leipz. Tattersall-Gesellschaft Leipzig.

Verkauf — Gesuch.

Mein bess. Hausgrundstück mit br. Einfahrt, Hof und gr. Garten resp. Baustelle (nächste Nähe der Kirchen), sich fast zu Allem eignend, möchte ich Verhältnisse halber sofort verkaufen und würde dabei event. — außer etwas Baarzahlung — solides Geschäft, sicheren Hypothekenbrief, kleines anderes (wenig belastetes) Objekt oder Baustelle (in Stadt oder Land) **mit annehmen.** Off. unter **E. g. 7611** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Die Lieferung und Ausführung des

Fahrbahn-Belages der Saale- und Fluthbrücke

bei Bernburg — etwa 70 cbm kieferne Balken und 1100 qm Bohlenbelag — soll am **15. August d. J. Vormittags 11 Uhr** in meinem Geschäftsräumen öffentlich verdungen werden. Bedingungen sind für 1 Mk. 50 Pfg. von mir zu beziehen.

Bernburg, den 30. Juli 1892.
Der Eisenbahn-Bauinspector Eggers.

Brunnen

abzutenfen u. auszumauern, soll dem Mindestfordernden übertragen werden. Schriftliche Offerten bis zum **10. August a. c.** an das **Schulzenamt Dölau,** Bez. Halle, zu richten, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können.

Der Gemeinde-Vorstand Dölau.

Auction.

Mittwoch den 3. August cr. Vorm. 10 Uhr verweigere ich **Geiststraße 42** hier zwangsweise:

ein tafelförmiges Instrument, ein Vertico u. einen Spiegel.

Dietze, Gerichts-Vollzieher.

Rittergutsverkauf,

600 Hektaren vorzügliches Feld, Wiese, Wald, Nebenbrauchen, großes Schloß u. stark an d. sächsischen Grenze. Offerten unter **1967 M.** Exped. d. Ztg. gelangen an den Besitzer.

Ritterguts-Verpachtung,

1600 Morgen guter Boden in fruchtbarer und verkehrsreicher Gegend mit vorzüglichen Arbeiterverhältnissen. Bewerber erhalten Näheres vom Besitzer unter Offerten **1968 N.** Exp. d. Ztg.

Achtung!

Ein ca. 4 Mrg. großes **Grundstück** mit neuen massiven Gebäuden, sehr durchbelegbaut, in welchem seit 50 Jahren ein Holzhandel mit großem Nutzen betrieben worden ist, ist wegen hohen Alters des Besitzers sofort für den billigen Preis von 14,000 Thalern zu verkaufen. Anzahl. 7000 Thaler. Rest von 7000 Thlr. kann mit 3% Zinsen hypothekarisch darauf stehen bleiben. Nur Selbstkäufer erfahren das Nähere unter **A. S. 100** postlag. **Kleinjena.**

Das größte und älteste **Fuhrgeschäft Leipzigs, ca. 45 Pferde** und **100 Wagen** ist unter sehr günstigen Bedingungen Familienverhältnisse halber **sofort zu verkaufen.** Zur Uebernahme sind 40—60,000 Mk. erforderlich. Ernstliche Reflektanten bitte sich schriftlich an **Richard Knopf, Leipzig,** Theaterpassage zu wenden.

Ein großes **Grundstück,**

Thoreinfahrt, Speicher, concess. Schlachthaus, gr. Kellerräume, überhaupt zu jedem Geschäft passend, ist bei Anzahl. von 3—4000 Mark zu verkaufen.

Offerten **H. Raute, Reilstr. 13.**

Wassermühle-Verkauf.

Meine zweigängige Mühle m. 6 Acker Feld 1. Bodenkl., Preis 6,000 Thlr., Anz. nach Uebereinkunft. Näheres **Leipzig-Neustadt,** Mackistraße 23, part.

Günst. Schmiede-Verkauf.

Wegen Todesfall des Besitzers ist eine hierselbst belegenes **Schmiedegrundstück** mit großer Kundschaft sof. zu verkaufen und zu übernehmen.

Näh. durch **G. Höfer, Merseburg.**

Bitte zu beachten.

Eine **flottgehende Restauration** mit **600 Hektoliter** Biermissatz und **großer Ausspannung,** an der **Hauptstraße** einer **Fabrikstadt von 24000 Einwohn. gelegen,** verbunden mit nachweisbar hochrentabler **Geschirrhalterei,** bestehend in **6 Pferden, ev. Landauern, Breaks** und **Chaisen,** habe ich wegen **Zurruhesetzung des Besitzers** mit **5000 Thlr. Anzahlung** zu **verkaufen. Herm. Söffing, Apolda, Ritterstraße.**

Alte gute **Bäckerei** für den festen Preis von 22000 Mark **zu verkaufen.** Näheres **Geiststr. 22** im Friseurgesch.

Restaurant oder Hotel

zu pachten oder kaufen gesucht.

Offerten unter **1965 K.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bäckerei-Verkauf.

Bäckerei mit Hofraum, Einfahrt, Garten und 3 Morgen Feld in Düben, beste Lage, flotter Betrieb, große Kundschaft ist Krankheits halber sofort zu verkaufen. Näheres durch Wachtmeister **Lenz in Düben.**

Ein **Gut** mit 110 Morgen Land, 12 Stück Rindvieh, sämmtliches Ackergeräth und Ernte, soll für den Preis von 23,000 Mark bei geringer Anzahl. verkauft werden.

A. Scheinig, Kemberg.

Ein feines, gut gehendes **Restaurant** mit renommirter Kegelbahn ist sofort preisw. in Apolda zu verkaufen. Bei wem? sagt die Exped. d. Ztg. (872

Mostrichfabrik

in gr. Stadt bei Magdeburg mit bedeut. Nebenbetr., altes, leichtes, lukratives Gesch. im voll. Gange, sehr erweiterungsfäh., soll schnell billig verkauft od. gegen gutes Zinshaus vert. werden. Schöne Geb. herrl. Lage, großer Garten. Zur Uebernahme sind ca. 15000 Mark erforderlich. Offerten unt. 1940 J. durch die Exped. d. Ztg.

Ein Landgasthof mit 3—400 Hektoliter Biermissatz, Tanzsaal überbauter Kegelbahn, großer Stallung und Scheune an verkehrsreicher Straße. Preis 6000 Thaler, Anzahlung 1500 Thaler sofort zu verkaufen. Offerten unter **O. V. 100** postlagernd **Markuippach,** Postbezirk Erfurt zu richten.

Der rentable Gasthof

eines stark besuchten Badeortes m. schön. Gast- u. Fremdenz., Garten, ger. Stall., j. Inv. 200 hl Lager, 130 hl Vorrich. u. viel Wein; 88 Jahre in mein. Besitz, verkaufe altersholber mit 5000 Thlr. Anz. Preis 13,000 Thlr. **Anton Mann,** Naumburg a/S., Kl. Fischgasse 7.

Fleischerei-Verkauf.

In einer Reg.- und Garnisonstadt von 18,000 Einwohnern ist eine **flotte Fleischerei** anderw. Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Dieselbe liegt unmittelb. an einer gr. Maschinenfabrik und ist die einzige in einer Vorst. von 8 Straßen. Nähere Auskunft ertheilt **G. Höfer** in **Merseburg.**

Für Landwirthe.

Verkaufe erbtheilungsh. ein 60 Morg. haltendes schön gelegenes Landgut mit Schiff u. Geschirr. Die Aecker u. Gärten I. Klasse liegen dicht an der Hofraithe. Die Wirthschaftsgebäude sind in sehr gutem Zustande. Das Dorf hat Bahnstation u. liegt zwischen den Städten Weimar u. Apolda. Nähere Auskunft ertheilt **Hermann Söffing, Apolda, Ritterstraße.**

Grundstück mit Bäckerei ist zu verk. Wo? sagt d. Exp. d. Z. (873

Ein flottgehendes Restaurant u. Café Umstände halber sof. billig zu verpachten. Bedeutender Biermissatz. Gef. Offerten unter **T. 44** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Flotte Bäckerei

in lebhafter Stadt mit 27000 Einw. sofort zu verkaufen. Anzahl. gering. Gefl. Offerten unter **1966 L.** an die Exped. d. Ztg.

Ein gut rentir. **Landgasthof** bei Weißenfels ist mit 2,00 Thlr. Anz. zu verkaufen. **Anton Mann, Naumburg a/S.,** Kl. Fischgasse 7.

Einem j. Kaufmann (Materialist), der sich zu etabliren beabsichtigt und im Besitze von ein paar Tausend Mark ist, weist sichere Brodstelle (ohne Concurrenz) nach **Otto Kunze, Buchhändler, Forst i. L.**

Ein **kl. Gesch.,** f. Dam. pass., sof. bill. zu verk. Magazingasse 25, p., Leipzig.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

35—60,000 Mark

will ich auf sichere 1. Stelle per jetzt oder 1. Oktober ausleihen.

Offerten unter **1970 P.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

20,000 Mark

suche ich zur pupillarisch sicheren Stelle auf mein Grundstück per jetzt oder 1. Oktober a. c. zu leihen.

Offerten unter **1971 Q.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ca. 40—50000 Mk.

als erste Hypothek auf ein neu erbautes Fabrik-Anwesen gesucht, event. stille Betheiligung nicht ausgeschlossen. Gefl. Off. an Herrn **Max Stoye, Halle.**

9000 Mark

zur II. Stelle, dahinter noch 18,000 Mk., werden von pünktl. Zinszahler **gesucht.** Zu erfragen **Friedrichstraße 4.**

7500—9000 Mark

erste Hypothek, pupillarisch sicher, auf Acker gesucht. Offerten unter **1964 J.** an die Exped. d. Ztg.

20—30,000 Mk.

auf erste sichere Hypothek 1. Oktober auszuleihen. Offerten unter **L. 275** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

15,800 Mark zur I. Stelle oder **21,800 Mark** als alleinige Hypothek z. 1. Okt. **gesucht.** Off. unter **H. 272** an die Exped. d. Ztg.

20,000 Mark erste Hypothek, pupillarisch sicher, **sucht.** Offerten unter **1963 H.** an die Exped. d. Ztg.

95000 Mark

zur I. Hypothek sofort **zu verleihen.** Offerten unter **K. n. 7064** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

---

400 Mk. werden auf 1 Jahr gesucht bei 100 M. Nutzen. Offerten unter N. 273 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

25,000 Mark

zur **II. sicheren Stelle** hinter Bankgelder per sofort oder 1. Oktbr. gesucht. Werthe Offerten sub **K. V. 3755** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier, Berlin-Westend.**

Einziges Central-Arbeitsnachweis-Bureau.

Stellung finden:

Schlosser, Schmiede, Stellmacher, Zimmerleute, Malergehilfen, Drechsler, Sattler, Lackierer, Müller, Bäckergehilfe, Tischler rc.

Vermittelungsgebühr 2 Mark.

Hallesches Placir-Institut, Geiststraße 56. C. Schröder.

Lehrer, für höh. Unterricht geprüft, sucht Stellung als Erzieher zu sofort. Gefl. Offerten unter **J. 273** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Cand. theol. ertheilt gegen mäß. Honorar Privatunterricht o. Aufs. d. Schularb., auch währe d. Univ.-Ferien. Gef. Off. sub Q. 280 an die Exped. d. Ztg. od. nach d. Wohn. Mansfelderstraße 10, I. rechts.

Commis-Gesuch.

Am 1. Oktober d. J. ist eine Commis-Stelle zu besetzen. Bewerber müssen in einem tüchtigen Detailgeschäft der Colonialw.-Branche gelernt oder conditionirt haben, gut empfohlen und besonders für schriftliche Arbeiten brauchbar sein. Offerten sind zu adressiren an das Kreisblatt in Erfurt unter G. S. E.

Ein strebsamer, junger Kaufmann, 21 J., gewissenh., tücht. Verk., in Correspondenz u. Buchführung vertraut, f., gestützt auf beste Zeugn. u. Ref., Stellung auf Contor oder Lager, gleich welcher Branche. Antritt pr. 1. Oktober oder früher. Off. an Kaufmann **Gustav Heyne, Naumburg a/S.,** erbeten.

Oeconomie-Volontair.

Für meinen Sohn, der 3 Jahre als Landwirth praktisch thätig gewesen ist, Anfang August eine achtwöchige Uebung als Offizieraspirant beendet und im Winter das landw. Institut Halle besuchen soll, suche ich für die Zeit vom 8. August bis Mitte Oktober eine Stellung als Volontair auf einem Gute im Bezirk Querfurt, Halle, Cöthen, Aschersleben oder Halberstadt. Gefällige Anerbietungen unter **K. C. 3657** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Suche zum 15. Septbr. resp. 1. Oktbr. für mein Gut von ca. 800 Mrg. einen jungen, mit guten Zeugnissen versehenen alleinigen **Verwalter.** Gehalt 300 M. **Volkmaritz bei Höhnstedt. Emil Kerl.**

Krankenwärter gesucht Leipzigerstr. 57.

Junger Bautechniker, Maurer, geübt im Zeichnen u. Veranschlagen sucht bald Stellung. Offerten u. **F. 246** an die Exped. d. Ztg. erb.

Stellmacher-Gesuch.

Einen nüchternen, mit sämmtlichen landwirthschaftlichen Arbeiten vertrauten **Stellmacher** sucht z. baldigen Antritte **Domäne Wimmelburg** b. Eisleben.

Stellen suchen selbst. Landwirthschafterin, verf. Kochmamsl. u. zuverl. Mdch. f. Alles. **Ges.** z. 15. Aug. mehr. Hausm. d. Frau **Herrmann,** Gr. Ulrichstr. 53.

Hausmannsstelle am 1. Oktober durch ältere kinderlose Leute zu besetzen **Mühlweg 11.** 1—2 Uhr Meldung.

Gute Ausputzer für Herrenstiefel finden flotte und dauernde Arbeit. **M. Seiler Söhne, Weißenfels.**

Bäcker-Gesuch. Suche für eine Weiß- u. Schwarzbäckerei einen tücht. **Gesellen,** welcher dieselbe selbstständig führen kann. Off. an Oekonom **Ed. Roenig, Lodersleben** b. Querfurt.

Kutscher, verh. u. ledige **Gärtner, Brenner** suchen Stellung.

Hausbursche von 14—17 Jahren vom Lande finden sofort Stellung durch **Friedr. Grosse, Kurzegasse 1 (Gölte's Restaurant).**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920802041/fragment/page=0002

Stelle erhalten

1 junger Kellner für Hotel,
2 tüchtige Kochmamsells sofort,
10 Dienstmädchen f. Küche u. Haus,
2 Ammen nach hier u. außerhalb.
E. Hesselbarth, Leipzigerstr. 8.

Kutscher, der zuverlässiger Pferdewärter, sicherer Fahrer und in landwirthschaftlichen Arbeiten erfahren ist, wird sofort verlangt. Nur solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden.
Schreiber, Döcklitz bei Querfurt.

Gesucht: 1 erster Verw. b. 600 M, 2 Hofverw. b. 400 M, 3 allein. Verw. b. 200—360 M, 2 Hofmeister, 3 Aufseher, 2 Rechnungsf. u. Amtssekr. b. 600—900 M durch **Frau Binneweiss,** Große Märkerstraße 10.

Herrschaftlicher Kutscher
mit guten Zeugnissen sucht zum 1. Sept. oder 1 Okt. dauernde Stellung, gleichviel Stadt oder Land.
Zu erfragen Exped. d. Ztg. [874

Gesucht: 2 Hausburschen v. 16 J. sof., 1 Bursche v. 18 J. 1. Okt., 3 led. Pferdekn. sof., 1 Knecht f. Sped. 15. Aug., 2 unverh. herrsch. Kutscher sofort und 1. Oktober durch **Frau Binneweiss,** Gr. Märkerstr. 10.

Suche für meinen Sohn, welcher schon ¾ Jahr **die Schlosserei gelernt hat,** einen **Meister,** bei dem **Gelegenheit** gegeben ist, **alle** in's Fach einschlagenden Arbeiten zu erlernen.
Teuchern. C. Bätzig.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Eisen-Kurzwaaren-Geschäft suche per 1. Oktbr. cr. und p 1. April 1893 zwei junge Leute unter sehr günstigen Bedingungen.
Bitterfeld. Victor Kircheisen.

In meinem Getreide- und Düngemittelgeschäft verbunden mit Colonialwaaren detail ist sofort oder Michaeli eine **Lehrlingsstelle** unter günstigen Bedingungen frei.
Louis Mauff, Allstedt.

Für meine **Colonialwaaren-, Cigarren-** und **Weinhandlung,** verbunden mit **Wein-** u. **Apfel-Kelterei** suche ich für sofort oder später einen **Lehrling. Rob. Bose Nachf. Herm. Schied, Naumburg a/S.**

Für ein größeres **Getreide- und Futterartikel-Geschäft** wird ein **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen **gesucht.** Offerten erbeten unter **1950 T.** an die Exped. d. Ztg.

2 Kellnerlehrlinge für Hotel und Restaurant erh. Stelle durch den **Verband deutsch. Gasthofsgehilfen** Halle a. S., Kuhgasse 8.

Kochfrau,

sehr zuverlässig, empfiehlt sich den hochgeehrten Herrschaften bei festlichen Gelegenheiten.
E. Seitz, Harz Nr. 16.

Eine **ältere, gebildete, unabhängige Dame** aus besserer Familie, mit guter Handschrift, stylgewandt, wird zur Führung der Correspondenz für einige Tage der Woche **gesucht.**
Meldungen mit Angabe der Familienverhältnisse und des Alters.
Honorar nach Uebereinkunft.
Meldungen unter **R. 281** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine **Wirthschafterin** in gesetzten Jahren, in der Küche perfekt, findet zum 1. Oktober cr. Stellung auf der **Domäne in Artern** (Bahn Sangerhausen-Erfurt), wo keine Milchwirthschaft betrieben wird. Zeugnißabschriften erbittet **Frau Amtsrath Böving.**

Ein besseres **Kindermädchen,** nicht unter 25 Jahre alt, welches mit der Wäsche Bescheid weiß und kleinen Kindern bei den Schularbeiten helfen kann, wird zum 1. Oktober cr. auf der **Domäne in Artern** (Bahn Sangerhausen-Erfurt) gesucht. Gehalt 200 M. Schriftliche Offerten u. Zeugnißabschr. erbittet **Frau Amtsrath Böving.**

Ein erfahrenes **Mädchen,** welches kochen kann, wird zum 1. Oktober bei hohem Lohn im Stadt-Haushalt für die Küche gesucht.
Frau Hüttenmeister Ehrhardt, Rothenburg a/S. b. Cönnern.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie wird Stellung in einem feinen Putzgeschäft gesucht, am liebsten bei einer Dame, wo dieselbe Familienanschluß findet. Nähere Auskunft ertheilt Frau **Castner** in **Ilmenau,** Thüringen.

Suche ein jüngeres **Mädchen** für die Nachmittage zu den Kindern
Wuchererstraße 9, I.

Anst. Wittwe sucht Aufwartung oder Aushilfe **Georgstraße 10.**

Ordentl. Mädchen m. g. Buch f. K. u. Hausarbeit sofort oder 15. Aug. nach außerhalb gesucht. Zu erfr. **Forsterstraße 26 im Laden.**

Ein anst. junges Mädchen sucht sof. Frau **Herrmann,** Gr. Ulrichstraße 51.

Landwirthinnen und Kochmamf. ges. d. Fr. A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 5.

Ein **tücht. Mädchen** für Küche und **Haus** wird zum baldigen Antritt gesucht **Königstraße 40b.**

Tüchtige Verkäuferinnen,

welche die Posamentier-, Weiß- und Wollwaarenbranche genau kennen und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen haben, finden per sofort dauernde Stellung bei hohem Salair.

E. Pinthus.

Von Mitte September ab **suchen** wir für die Dauer der nächsten Campagne bei **hohem Lohn eine durchaus ehrliche**

tüchtige Kochfrau

(möglichst mit 1 od. 2 erwachsenen Töchtern ohne Anhang). Die Frau muß befähigt sein, **der Leuteküche für ca. 100—150 Personen in unserer Arbeiterkaserne vorzustehen** und soll gleichzeitig die **Führung der**
Fabrik-Cantine
auf eigne Rechnung mit **übernehmen. Nur solche** wollen sich melden, welche eine ähnliche Stellung schon inne hatten und über ihre **Befähigung** sich durch **beste Zeugnisse** ausweisen können.
Aktien-Zuckerfbr. Mühlberg a/E.

Modes.

Gesucht per September eine
zweite Putzarbeiterin.
Offerten nebst Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen bei freier Station erbittet
E. Steltzner, Aschersleben.

Anst. Mädchen v. L., Kaufm.-T., welche i. elterl. Gesch. war, f. in Butter- od. Mat.-Gesch. St. d. Fr. Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 28. Tücht. Mädchen finden gute Stelle durch D. O.

Für 16jähriges **Mädchen** suche ich Stellung z. Erlernung d. feinen Küche. Es k. z. Entgelt in freier Zeit Kinder beaufsichtigen u. in Handarbeiten und Klavierspiel unterweisen. Offerten unter **B. 266** an die Exped. d. Ztg. erb.

Land- u. Stadtwirthschafterin, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen weist nach Pauline Fleckinger, Rannischestraße 19

Eine gebild. Dame, die im Kochen und Schneidern erfahren, sucht sofort Stellung als Stütze der Hausfrau.
Offerten unter **B. G. 17** postlag. **Merseburg** erbeten.

Ein älteres, anständiges **Mädchen,** welches zuletzt nahe 12 Jahre in einer Familie als Köchin und zur Pflege älterer Damen war, **sucht** verhältnissehalber mögl. bald **ähnliche Stellung** oder nur als Köchin. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Off. unter **T. postlagernd Kl. Furra.**

Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Lindenstr. 16c, III.

2 ord. arbeitf. Mädch. such. sof. St., 1 ält. Mädchen sucht Aushilfe durch **Frau Abst, Herrenstraße 26.**

Aelteres Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Haus zum 1. Oktober gesucht.
Frau Rath Hessler, Weststr. 12, I.

Suche sofort oder später **Stellung als Kochmamsell** od. als Haushält. z. selbst. Führung i. d. Stadt oder auf einem Gute. Beste Zeugn. vorhanden. Off. u. **P. 279** a. d. Exp. d. Ztg. erb.

Aufwartung ges. Thomasiusstr. 7, I. r.

Waschfrau gesucht Königstr. 18, 1 Tr.

Zwei kräftige
Arbeiterinnen
für meine Leb- und Honigkuchen-Bäckerei sofort gesucht
A. Kranz Nachf.

5 Mädch. f. Küche u. Haus, 3 Stützen, Verkäuf. suchen sof. u. spät. St., Köch., Stuben-, Haus- u. Kindermädchen ges. Frau **Taeger,** Zapfenstraße 19.

Eine **Wittwe,** gebildet und resolut, wünscht bei einz. Hrn. die Wirthsch. zu führen sofort oder später. Näh. durch Frau **Winter,** Stumsdorf bei Halle a/S.

Solides kräft. **Mädchen** (Oekon.-Tochter) wünscht v. 1. Okt. ab d. Landwirthsch. zu erlernen. Erbitte Adr. an Frau **Winter,** Stumsdorf bei Halle a/S.

Junges Mädchen für Küche und Hausarbeit **zum 1. September gesucht**
Liliengasse 10.

Mädchen, w. kochen k., **Hausmädchen** u. **j. Mädchen** v. L. m. g. Z. **suchen** sofort und später Stelle d. **Frau Domke, Schmeerstraße 14.**

Reell! Aufrichtig!

Einem jungen Oekonom im Alter von 31—38 Jahren, angenehmen Aeußeren, großer corpulenter Statur, welcher über ein flüssiges Vermögen von 30,000 M an verfügen kann, wird Gelegenheit geboten in ein großes Gut einzuheirathen. Diejenigen geehrten Herren, welche darauf reflektiren, werden gebeten, werthe Offerten mit Bild, welches sofort wieder retournirt wird, unter **A. G. 75** postlagernd **Pappendorf** bei Hainichen in Sachsen niederzulegen. Vermittler verbeten. Verschwiegenheit zugesichert.

Reiche Heirath vermitt. B. L. Berlin 23.

Königl. Beamter, Dreißiger mit 2500 Mk Gehalt und Vermögen wünscht sich mit gebild. Dame mit 12—20,000 Mk. zu verheirathen. Gleichgesinnte Damen wollen Offerten unter **K. 174** vertrauensvoll an d. Exp. d. Ztg. niederl.

Wittwer (Kaufmann) in gesicherter Stellung mit 6000 Mk. Gehalt, 40 Jahr alt, von angenehm. Aeußeren u. heiterem Temperament, sucht die Bekanntschaft einer jungen Dame (Wittwe nicht ausgeschl.) m. etw. Verm. behufs **Verheirathung.** Suchender sieht mehr auf gute häusliche Erziehung u. wirthschaftl. Sinn als auf Vermögen. Photographie erwünscht. Gefl. Off. unter **P. C. 638** erb. an **„Invalidendank" Leipzig.** Anonyme Zuschriften und Agenten finden keine Berücksichtig. Discr. Ehrensache.

Heiraths-Gesuch.

Ein strebsamer Geschäftsmann, Mitte 20er, ev., welcher beabsichtigt ein Hôtel zu übernehmen, wünscht die Bekanntschaft einer jungen Dame im Alter von 20—25 Jahren zwecks Heirath zu machen. Etwas Vermögen erwünscht. Offerten nebst Photographie und Verhältnisse unter **G. F. 99** postlagernd **Zörbig** erbeten.
Vermittler verbeten.

Abbruch.

Leipzigerstraße 35 sind **Dachziegel, Mauer-** und **Bruchsteine,** gut erhaltene **Thüren** und **Fenster, Nutz-** und **Brennholz** und
2 fast neue Laden-Vorbaue
billig zu verkaufen.

Eine gute **engl. Drehrolle** zu verkaufen **Großer Berlin 11.**

F. gem. Zucker,
$10\frac{1}{2}$ Pfd. 3 M, bei 25 Pfd. à 28 ₰,
ungebl. Brodzucker,
bei 5 Pfund à 32 ₰!
gebr. Weizen u. Gerste,
à Pfund 25 ₰,
ff. Souchong-Thee,
à Pfund 240 ₰.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 30.

Kirschsaft,

frisch von der Presse, empfiehlt Otto Thieme, Geiststr. 13.

Aprikosen,

frisch v. Baume, habe zu bill. Tagespreise abzugeben. **R. Tittel,** Liebenauerstraße 25.

$8\frac{1}{2}$ Pfd. Süssrahm-Butter
liefert postfrei zu 9 Mk. u. 9,50 Mk.
M. Bilger, Ulm a/D.

1 st. **Arbeitspferd,** br., steht z. Verk. **Merseburg,** Kl. Rittergasse 11.

Ein überzähl. Arbeitspferd verkauft **Mühlweg 30.**

Eine junge **neumilchende Kuh** verkauft **Paffendorf Nr. 27.**

Neumilchende Kuh mit Kalb verkauft **Ammendorf 43.**

Eine Kuh mit dem Kalbe verkauft **Corbetha Nr. 22** bei De'itz a/B.

Einen eingefahr. **Ziegenbock** ohne Hörner verkauft **Geiststraße 29.**

Neumelk. **Ziege** u. belg. Riesenkaninch. billig zu verkaufen Moritzkirche 5.

Ein kurzhaariger, deutscher **Vorstehhund** (hauptsächlich auf Hühner), groß und stark, Farbe silbergrau, im 2. Felde, sehr gut dressirt, apportirt gut, wird auf Wunsch vorgeführt, ist zu verkaufen.
H. Schmidt, Gastwirth, **Schackstedt** in Anh. b/Sandersleben.

Dänische Dogge,

eins der schönsten Exemplare in Halle, **billig zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Ztg. [868

Ein alter und zwei junge
Dachshunde
billig zu verkaufen **Forsterstraße 34.**
F. Kemmelmeyer.

Schöner Amazonen-Papagei,
singt, pfeift und spricht gut, billig zu verkaufen **Böllberger Weg 26, I.**

Zuchthühner,

gef. Italiener, diesjährige Frühbrut, im Herbst schon legend, alle Farben,
1 Hahn und 5 Hühner 6 Mk.
Allseitige Anerkennung,
die besten Eierleger.
Enten, gef. Aglesbury, weiß oder bunt, 3 Stück 4,75 M u. 4 Stück 5,50 M
Garantie lebender Ankunft.
Zollfrei, Körbe gratis.
Blüthenhonig, diesjähr., garant. echt, 10 Pfund sammt 70 Gebrauchs-Rezepten dazu 6 Mk., alles franco von
Andor Schöller,
Neu-St.-Anna (Ungarn).

Damen- und Kindergarderobe
fertigt gutsitzend in und außer dem Hause
Böllbergerweg 7, I.

4pf. Dampfdreschmaschine

ist billig zu verkaufen, selbige ist nachweislich sehr wenig gebraucht, Leistung pro Tag 60—80 Schock, Garantie für guten Gang, auch wird selbige unentgeltlich auf Probe gegeben.
Zörbig. C. Klepzig.

Preiswerth zu verkaufen
eine soeben neu in Stand gesetzte **Dampfmaschine** (System Hoffmeister) mit selbstthätigem Expansionsapparat, Leistung 12 HP bei 120 Touren pr. Minute.
Indicatordiagramme stehen auf Wunsch zur Verfügung.
Carl Zeiss,
Optische Werkstätte, Jena.
Die Maschine steht in der Maschinenfabrik von Stieberitz & Müller in Apolda zur Besichtigung.

Auf Zuckerfabrik Waldau bei Bernburg stehen in **Folge Wirthschafts-Aufgabe zu verkaufen:**
1 vierpferdige compl. Göpeldreschmaschine mit zwei **kasten, im besten, betriebsfähigen Zustande,**
1 compl., nur wenig gebrauchte Decimal-Viehwaage.

Kinderwagen, fast neu, zu verkaufen **Kuhgasse 1,** 3 Treppen links.

Badeofen mit Badeeinrichtung verkauft **Wörmlitzerstraße 49.**

Fast n. Badeeinricht. v. Blumenthalst. 28 p.

Wenig gebrauchte
Plüsch-Garnitur
verkauft **Geiststraße 18/19.**

Handwagen zu **kaufen** gesucht Böllbergerweg 7 i. L.

Vollständ. **Böttcherwerkzeug** nebst Faßwagen zu verk. **Fleischergasse 11.**

Ein tafelförmiges **Klavier,** gut im Ton, verkauft **Geiststraße 29.**

Ein Näther'scher Pat.-Kinderstuhl zu verk. Schwetschkestr. 24a, II., Eg. Hirteng.

Drehrolle,

wenig gebraucht, **sehr billig zu verkaufen Wettinerstraße 1.**

Rover in noch gut erhaltenem Zustande wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **O. 278** an die Exped. d. Ztg.

Tachograph, Musterschrift, Vervielfältigungsapparat, billig zu verkaufen **Rannischestraße 5, part.**

Gut erhaltener Ladenvorbau,
ungefähre Höhe 2,80, Breite 3 Meter, veränderungshalber zu verkaufen
Merseburg, Friedrichstraße 8a.

Neue und gebrauchte Möbel
aller Art verkauft **Brunoswarte 6.**

Zeitungsmakulatur
verkauft die
Buchdruckerei von **Otto Hendel**
(Contor für Druckarbeiten).

Bekanntmachung.

Nachdem die **Thonwerke Kirchfährendorf-Wengelsdorf** am 1. Juli d. J. in mein Eigenthum übergegangen sind, mache ich hiermit bekannt, daß der bisherige Eigenthümer dieser Werke, **Albrecht Schreiner,** welcher sich zur Zeit noch Dispositionen auf jenen Werken anmaßt, **daselbst nichts mehr zu suchen hat** und bereits von mir die nöthigen gerichtlichen Schritte wegen seiner Entfernung gethan sind. **Bestellungen auf Waaren oder sonstige Angelegenheiten werden entweder von mir oder von meinem Bruder Otto Vogel** in **Spergau** erledigt.
Ernst Vogel, Leipzig,
Fichtestraße 30, I.

Vom Schiedsmann Eberius in Sachen J. ./. H. **Drei Mark** erhalten zu haben bescheinigt hierdurch
Halle a/S., den 31. Juli 1892.
Verein gegen Armennoth und Bettelei.
J. A.: L. Reichel.

Ein **Portemonnaie** m. Inh. in der Streiberstr gef., abzuh. Streiberstr. 6, II. r.

Sonnab. **Portom.** m. Inh. verl. v. Markt bis Magdeburgerstr. Bitte geg. Bel. ab zug. Magdeburgerstr. 40 i. Lad.

Portemonnaie gef. Charlottenstr. 17, I.

Eine **gold. Damenuhr mit Kette** ist von der Glauch. Schule bis zum Waisenhause **verloren** worden.
Gegen Belohnung abzugeben
Waisenhaus, 1. Eingang.

Ein großer gelber Bernhardiner-Hund,
auf den Namen „Treff" hörend, ist **entlaufen.** Gegen Belohnung abzugeben **Leipzigerstraße 55, Contor.**

Nähe der
Kaffee-Services
besseren Genres.
J. A. Heckert,
59 Große Ulrichstr. 59.
Klein-schmieden.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung unserer Tochter **Louise** mit Herrn **Willy Heinisch** beehren wir uns hierdurch anzuzeigen.
Hermann Günther und **Frau**
geb. **Jännert.**

Louise Günther
Willy Heinisch
Verlobte.
Halle a/S., im August 1892

Martha Schroedter,
Franz Huster,
Verlobte.
Delitzsch, Leipzig.
Juli 1892.

Lucie Schwarz,
Herbert Rudolfi,
Verlobte.

Todes-Anzeige.
Statt jeder besonderen Meldung.
Heute morgen 5¼ Uhr entschlief sanft nach langen Leiden mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, der
Kaufmann
Wilhelm Schaaf,
in seinem bald vollendeten 52. Lebensjahre, was hierdurch in tiefstem Schmerze mit der Bitte um stille Theilnahme anzeigen
Halle a/S., den 2. August 1892.
Die tieftrauernde Wittwe
Hulda Schaaf geb. **Hülße**
und **Alfred** als Sohn.

Nachruf.

Am 31. Juli cr. verstarb nach schweren Leiden im Diakonissenhause mein Bruchmeister **Wilhelm Pirl** aus Brachwitz.
Derselbe ist 15 Jahre ununterbrochen mit unermüdlicher Treue und Fleiß in meinen Steinbrüchen thätig gewesen und werde ich ihm auch fernerhin ein ehrendes Andenken bewahren.
Halle a/S., den 1. August 1892.
F. Jordan.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief nach kurzem aber schweren Leiden unser lieber, herziger **Rudolf** im Alter von 1 Jahr.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Halle, den 2. August 1892
Franz Liebau und **Frau,**
geb. **Schauder.**

Todes-Anzeige.
Heute morgen ½6 Uhr nahm Gott unser liebes **Hannchen** wieder zu sich.
Herm. Froester und Frau
nebst Kindern.

Heute trugen wir unsere geliebte Großtante
Dorothea Pitschke
zu ihrer letzten Ruhestätte. Bei dem schweren Verluste, der durch ihr Scheiden uns betroffen hat, haben uns die vielen Beweise von Liebe und Theilnahme, welche der Heimgegangenen in so reichem Maaße erwiesen wurden, außerordentlich wohlgethan. Insbesondere sagen wir Dank dem Rittergutsbesitzer Lieutenant Herrn Rudolphi, der die Entschlafene von Halle aus nach hier bringen ließ, um sie in heimathlicher Erde neben ihre vorangegangenen Lieben zu betten, und ihr auch selbst das Geleite zur Ruhestätte gab. Innigen Dank auch allen andern Gliedern ihrer ehemaligen hochverehrten Herrschaft, die gekommen waren, um gleichfalls ihr die Ehre der Begleitung zu erweisen. Herzlichen Dank ferner dem Herrn Superintendenten Kletschke für die erhebende Grabrede, in welcher er so warm der treuen, mehr als vierzig Jahre langen Dienste der Entschlafenen bei ihrer Herrschaft, ihrer innigen Liebe zu den Ihren und ihrer wahren Gottesfurcht gedachte. Dank endlich Allen, die uns ihre aufrichtige Theilnahme bewiesen haben.
Dammendorf, den 31. Juli 1892.
Im Namen sämmtlicher Hinterbliebenen
Franz Müller.

Danksagung.
Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei der Beerdigung meines in Gott ruhenden Mannes und unseres guten Vaters, des Hoteliers **Louis Reindel,** sagen wir dem Verein wirklicher Krieger in Halle a/S., sowie dem Herrn Pastor König in Nietleben für die trostreichen Worte am Grabe und allen übrigen Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank.
Familie **Reindel.**

Dank.
Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unseres lieben Vaters, Bruders, Schwieger- und Großvaters, des Zimmermanns **Ferdinand Hoffmüller,** in so großem Maße zu Theil geworden sind, insbesondere Herrn Archidiakonus Pfanne für die trostreichen Worte am Sarge unsern herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920802041/fragment/page=0003

Hôtel Langrehr
Bad Lauterberg (Harz).

Schierke,
nächst gelegener Ort des Brockens, 610 Meter hoch, Luftcurort erster Classe,
Burg-Hotel,
Lebenswürdigkeit des Harzes.
Besitzer: **Emil Nickel.**

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.11 V. — 5.45 V. — 6.7 V. S. 1-3. — 7.15 V. (fährt bis Sulza und nur Sonn- und Festtags). — 7.37 V. S. — 9.23 V. S. — 10.35 V. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 10.45 V. — 11.24 V. S. 1-2. — 12.53. N. — 2.10 N. — 5.43 N. S. 1-3. — 5.58 S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 6.37 N. — 7.26 N. (bis Merseburg) — 9.20 Nb. (bis Erfurt) — 11.26 Nb. S. 1-2.

Berlin. 3.46 V. S. 1-3. — 4.30 V. S. 1-2. — 7.25 V. — 8.58 V. S. 1-3. — 11 V. — 1.40 N. — 5.19 N. S. 1-2. — 5.34 N. — 8.11 Nb. S. 1-3. — 8.35 Nb. (bis Wittenberg). — 9.40 Nb. S. 1-3. — 12.13 Nb.

Leipzig. 2.42 V. — 4.31 V. — 5.45 V. — 6.45 V. — 7.34 V. S. 1-3. — 9 V. — 10.10 V. — 10.32 V. S. 1-3. — 11.40 V. — 1.40 N. — 3.53 N. — 5.5 N. S. 1-3. — 5.32 N. S. 1-3. — 6.30 N. — 7.7 Nb. — 8.30 Nb. — 9.5 Nb. — 10.56 Nb. S. 1-3. — 11.50 Nb.

Magdeburg. 6.46 V. (fährt bis Köthen) — 7.15 V. — 9.52 V. — 10.48 V. (fährt bis Köthen) — 11.31 V. S. 1-3. — 1.26 N. — 3.13 N. — 5.41 N. — 6.30 N. (fährt bis Köthen) 7.2 Nb. S. 1—3. — 8.33 Nb. — 10.25 Nb. S. 1-3. — 11.55 Nb. (fährt bis Köthen).

Nordhausen-Kassel. 5.15 V. — 6.46 V. (fährt bis Sangerhausen) — 8.57 V. — 10.41 V. S. 1-3 — 1.28 N. (fährt bis Eisleben) — 2.59 N. — 5.50 N. — 9.30 Nb. (fährt bis Nordhausen) — 10.31 Nb. S. 1-3. — 11.36 Nb. (fährt bis Eisleben).

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 5 V. — 7.45 V. — 11.35 V. — 1.18 V. S. 1-3. — 3.5 N. — 6.08 N. — 9.45 Nb.

Goran-Guben. 7.40 V. — 11.30 V. — 1.31 N. — 7.4 N. S. 1-3. — 10.56 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.42 V. S. 1-3. (von München Nb. Zeitz) — 4.25 V. S. 1-2. — 5.26 V. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 6.54 V. (kommt von Erfurt). — 8.49 V. S. 1-3. — 10.28 V. — 1.12 N. — 2.54 N. — 4.50 N. — 5.14 N. S. 1-2. — 8.6 Nb. S. 1-3. (von München über Zeitz). — 8.21 Nb. — 9.35 Nb. S. 1-3. — 10.34 Nb. (kommt von Sulza u. fährt nur Sonn- u. Festtags) — 11.4 Nb. — 11.53 Nb. S. 1-3.

Berlin. 3.6 Morg. — 4.52 V. — 7.22 V. (kommt von Bitterfeld) — 9.18 V. S. 1-2. — 9.56 V. — 10.2 V. S. 1-3. — 10.30 V. S. — 11.19 V. S. 1-2. — 1.55 N. — 5.29 N. — 5.39 N. S. 1-3. — 5.51 S. 1-3. (kommt von Bitterfeld). — 8.52 Nb. — 11.23 Nb. S. 1-2.

Leipzig. 5.25 V. — 6.36 V. — 7.9 V. S. 1-3. — 7.49 V. — 9.40 V. — 10.30 V. — 11.26 V. S. 1-3. — 1.5 N. — 1.15 N. S. — 2.52 N. — 4.14 N. — 5.22 N. — 6.13 N. — 6.57 N. S. 1-3. — 7.29 Nb. — 8.23 Nb. S. 1-3. — 9.9 Nb. — 10.18 Nb. S. 1-3. — 11.49 Nb.

Magdeburg. 2.32 V. — 5.27 V. (f. v. Köthen) — 6.34 V. (f. v. Köthen) — 7.24 V. S. 1-3. — 8.50 V. (f. v. Köthen). — 9.53 V. — 10.27 V. S. 1-3. — 1.23 N. — 3.40 N. — 5.1 N. S. 1-3. — 6.56 N. — 8.56. N. — 10.50 N. S. 1-3.

Nordhausen-Kassel. 6.29 V. (kommt v. Eisleben) — 6.50 V. (kommt von Nordhausen). — 7.16 V. S. 1-3. — 10.6 V. — 12.40 N. (kommt von Sangerhausen) — 1.13 N. — 5.13 N. — 7.29 Nb. (kommt von Eisleben) — 8.3 Nb. S. 1-3. — 10.40 Nb.

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 5.55 V. (kommt von Köthen) — 7.28 V. (kommt von Halberstadt). — 10.3 V. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N. S. 1-3. — 8.56 Nb. — 11.43 Nb.

Goran-Guben. 6.42 V. — 10.1 V. S. 1-3. — 12.43 N. — 7.3 Nb. — 10.14 Nb.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

The Léonardy's, Pantomimen-Darsteller. — **De Vry's Gesellschaft „Olympia,"** Darstellerinnen von lebenden Bildern und Bronce-Statuen. — Die **François Claudre-Truppe,** gymnastische Excentriker mit Gesang und Tanz. — Mr. **Henry de Vry,** Mimiker und Charakteristiker. — Fräulein **Mathilde Thiedemann,** Kostüm-Soubrette. — Herr **Moritz Heyden,** Gesangs-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Dienstag den 2. August
Auf Verlangen zum 2. Male:
Ehrliche Arbeit.
Mittwoch: **Die Waise aus Lowood.**
In Vorbereit.: **Der Amazonenkönig.**
Zehn hübsche **junge Damen** zur Mitwirkung für **„Amazonenkönig"** gesucht. Gefl. Anerbietungen werden im Theaterbureau Nachmittags von 4 bis 7 Uhr entgegengenommen.

Concordia-Theater.

Geiststr. 45.
Heute Dienstag den 2. August
„Epidemisch."
Morgen Mittwoch, den 2. August zum 2. Male:
„Belials Tochter".
Preise der Plätze: Loge 75 ₰., Balkon 50 ₰., Saal 30 ₰., im Vorverkauf bei Herrn Cigarrenhändler Schleifer, Geiststraße 45, zum Saal à 25 ₰.

Concordia-Theater

im **Restaurant.**
Heute und folgende Tage **Auftreten** der Liedersängerin Frl. Werner, Costümsoubrette Frl. Pinouth, Chansonetten Frl. Gerhard u. Ekert, Duettisten Geschw. Paulk, Komiker Herren J. Pietzschke und Charl. Gau.
Concert unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Schuek.
Anfang 8 Uhr. **Entree frei.**

Kurhôtel und Pensionat Waldhof

Elbingerode i/Harz.

Station der Harz-Zahnradbahn, Hotel I. Ranges, Höhenkurort, Bade-, Milch- und Molkenkuranstalt, 475 Mtr. hoch, **fast unmittelbar am Fichtenwald** gelegen, empfiehlt sich den geehrten Reisenden und Kurgästen angelegentlichst.
E. Niewerth.

„Euterpia." Mittwoch **Versammlung.** Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Die **monatliche Missionsstunde** in der **Gertraudenkapelle** wird nächsten Montag von Herrn Pastor von Stockhausen (Dienitz) gehalten werden. Derselbe wird über die **Arbeit der Brüdergemeinde an den Indianern Nordamerikas** sprechen. Unsere Missionsfreunde werden um ihre Theilnahme gebeten.
D. **Foerster.**

Für die Zwecke der unter Allerhöchstem Protectorate stehenden Deutschen Vereine vom **Rothen Kreuz** durch Allerhöchsten Erlaß vom 27. April 1891 genehmigt.

Große Geld-Lotterie

16 870 Baargewinne
und zwar Gewinne zu **100 000** M., zu **50 000** M., zu **25 000** M., zu **15 000** M., zu **10 000** M. u. s. w. bis zu **15** M.

Der Preis eines Looses beträgt 3 Mark.

Der Vertrieb der Loose ist den Königl. Preuß. Lotterie-Einnehmern übertragen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch dieselben baar ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Ziehungssaale der Königl. General-Lotterie-Direction zu Berlin vom 12. bis 17. Dezember 1892.

Das Central-Comité des Preußischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.
von dem Knesebeck.

Ia. Englische Anthracit-Nusskohlen

liefert ab Wallwitzhafen und ab Berlin
Ed. Blumenfeld, Hamburg, Dovenhof Nr. 77.

Hermann Koch,

Bildhauer,
Barfüßerstr. 8 Halle a. S. Barfüßerstr. 8
empfiehlt sich zur Anfertigung aller
Bildhauer-Arbeiten
im **Bau- und Möbelfache**
unter Zusicherung bester Bedienung.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347,
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Wassermühle
mit ausholt. Wasser, **1 Walzenstuhl, Sichtmasch., 1 Mahl-, 1 Spitz- u. Schrotgang,** nebst **22 Mrg. Areal,** vollst. Inv., in der **Nähe Osterfeld's,** sofort **zu verkaufen** durch
Herm. Borchert,
Osterfeld in Thüringen.

Habe eine im besten Gange bef.
Bäckerei
krankheitshalber zu verkaufen. Pr. 8000 Thlr. Anzahl. 2000 Thlr., Hypothek fest. Rest des Kaufgeldes kann längere Zeit stehen bleiben.
Näheres zu erfragen bei **Otto Brühl,** Bäckermeister, **Apolda,** Schulbergstraße.

Haus zu kaufen gesucht
Nähe des Marktes od. a. d. Halle. Offerten mit **Preisangabe** und **Miethsertrag** ꝛc. unter K. N. 3745 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** erbeten.
Zwischenhändler verbeten.

Eine tücht. erf. Wirthschafterin
sucht zur selbstständigen Führung des Haushaltes oder auf einem Gute bald. St. Gute Empf. stehen zur Seite. Off. sub **D. J. 143** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Eleganter geräumiger
Laden
mit **großen Schaufenstern** in bester Lage für sofort od. bald **gesucht.** Familien-Wohnungen ev. im Hause erwünscht. Offerten sub **K. P. 3716** bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G., hier.**

Materialist,
der 1500—2000 Mk. hat, zu selbstständ. Führung eines Geschäftes ges. Anerbietungen u. **C. 653** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Die General-Vertretung eines größeren weltbl. Hüttenwerks sucht für **Halle und Umgegend**
tüchtige Unteragenten,
die zu den dortigen Maschinen-Fabriken ꝛc. Beziehungen haben.
Offerten u. **Ho. 2609a** bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hannover.**

Commis,
21 Jahre alt, seit 4 Jahren im **Bankgeschäft** thätig, **sucht** per 1. Oktober anderweitiges **Engagement** in **beliebiger Branche.** Offerten sub **G. C. 163** erbeten an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Zeitz.**

Saalschlossbrauerei

Giebichenstein.
Morgen Mittwoch Nachmittags 4 Uhr
Grosses Militair-Concert
Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**
Billets im Vorverkauf, 15 Stück 3 ℳ, sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Pfälzer Schiessgraben.

Morgen Mittwoch Abends 8 Uhr
Grosses Militair-Concert
Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**
Billets im Vorverkauf, 15 Stück 3 ℳ, sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Haase's Bellevue,

Lindenstraße 17.
Morgen Mittwoch Nachmittag
Großes Familien-Frei-Concert.
P. Haase.

Tinzer Garten.

Morgen, sowie **jeden Mittwoch von 3½ Uhr ab**
Großes Familien-Frei-Concert.
Karl Bölke.

Neu! Restaurant u. Café Neu!

Wettinerstr. 1.
Lach-Kabinet. Electr. Glockenspiel.
Empfehle hiermit meinen Freunden, Gönnern, sowie einem geehrten Publikum meine **schönen Lokalitäten** zur gefl. Benutzung.
Diner von Mittags 12—4 Uhr
zum Preise von 50 Pfg. 2 Gänge,
60 und 75 Pfg. je 3 Gänge,
1,00 und 1,50 Mk. je 4 Gänge.
Früh und Abends Stamm.
ff. Freybergbräu sowie **ff. Culmbacher Bier.**
Curt Dölitzscher.

Pr. B. V.

Diejenigen Damen und Herren, welche ihre Unterstützung bei dem Sommerfeste bereits zugesagt haben, werden ersucht, sich am **Mittwoch den 3. August Abends 8 Uhr** im **Goldenen Schiffchen** einfinden zu wollen.
Der Vorstand.

Heute Mittwoch
Schlachtefest
bei **O. Heller, Steinweg 33.**

Jeden Mittwoch
Schlachtefest.
W. Haase,
Gr. Sandberg 11.

Volks-Kaffee-Hallen
I. am Leipziger Thurme.
II. alte Promenade (Reitbahn).
III. Moritzzwinger.
IV. Im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind **geöffnet von früh ½6 Uhr an.**
Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, zu 5 ₰
Marken zu 5 ₰, welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger- und Königstraße, bei Herrn Kaufmann **Sachs,** Merseburgerstr. 12, und Herrn **Flade,** Zwingerstraße 3, zu haben.
Die Verwaltung der Volks-Kaffee-Hallen I., II., III. u. IV.

Münch. Bürgerbräu
aus dem
Bürgerlichen Brauhaus
München.
Alleinverkauf in Flaschen
J. Mühlhölzl,
Martinsgasse 26.

Pr. B.-V.

Spottbillig!
Gebrauchte Kleiderschränke,
zweithürig **sechs Mark,** einthürig **vier Mark, kl. Tische 1 Mark, Waschtische 1 Mark 50 Pfg., neue Möbel** zum Selbstkostenpreise.
C. Müller, Thorstraße 36.

Turnverein Urania.
Mittwoch u. Sonnabend von 8—9 Uhr **Turnübung** für Mitglieder und Zöglinge.
Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein
Mittwoch u. Sonnabend Abends 9—10½ Uhr **Uebungsstunde** in der städt. Turnhalle am Rossplatz. **D. V.**

Gesellschafts-Haus Diemitz.
Morgen Mittwoch
Gesellschaftstag.

Sächsischer Hof,
Leipzigerstraße 62.
Auf meinen **kräftigen Mittagstisch,** 60 Pfg., im Abonnement 50 Pfg., mache ganz besonders aufmerksam.
Br. Hasskerl.

Restaur. z. Fürsten Blücher,
4 Friedrichstraße 4,
bringt sein Lokal in empfehlende Erinnerung. Stets gemüthlich. Alles ff.

Unparteiisches Urtheil
wird bestätigen, daß das von mir jetzt verschänkte Exportbier, was Güte des Stoffes, Schönheit der Farbe u. Wohlgeschmack anbelangt, zu den besten Exportbieren zu zählen ist.
Seidel 0,4 L. 15 Pfg.
Reichhaltige Speisenkarte zu billigsten Preisen.
Bayer. Bierhaus, Geiststr. 26 u. 27.

Radwitz's Restaurant,
Albrecht- und Klosterstrasen-Ecke.
vorzügl. Biere, div. Weine,
Franz. Billard.
Feine Bedienung.

Gesundbrunnen
Mittwoch den 3. August
Gr. Schlachtefest
und
Hähnchenaustegeln.
Ergebenst **Franz Kohl.**

Feine Familie.
Mittwoch den 3. Aug. Abends 8½ Uhr
Grosse Wasserfahrt mit Brillant-Feuerwerk.
Abfahrt vom „Saalschlößchen".
Der Familienvater.

Neuer Verein Euterpe.
Mittwoch den 3. Aug. Abends 9½ Uhr **Versammlung** („Halloria").

Kegelbahn
noch einige Abende in der Woche frei.
C. Kloesberg, Wilhelmstr. 14,
früher **Weidenhammer.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920802041/fragment/page=0004